

REFERENZOBJEKT

Gewässerrenaturierung Möschbach Stadt Bad Honnef

Ingenieurbüro
Dirk und Michael Stelter
Siegburg

Der Möschbach durchfließt die Ortschaft Bad Honnef seit Jahrzehnten verrohrt, bevor er in den Rhein mündet. Im oberen Bereich, zwischen dem Frankenweg und der Hauptstraße, ergab sich im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens die Möglichkeit, den Bach auf einem Teilstück von ca. 245 m Länge offen zu legen.



ehemals verrohrter Bach unter Gehweg

Der für die Unterhaltung des Möschbaches zuständige Wasserverband des Rhein-Sieg-Kreises hat in Abstimmung mit der Stadt Bad Honnef die Planung und nach Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde auch die weitere Ausführung an unser Büro beauftragt. Der Bach wurde dabei in diesem Abschnitt für ein 100-jähriges Hochwasserereignis hochwasserfrei ausgebaut.

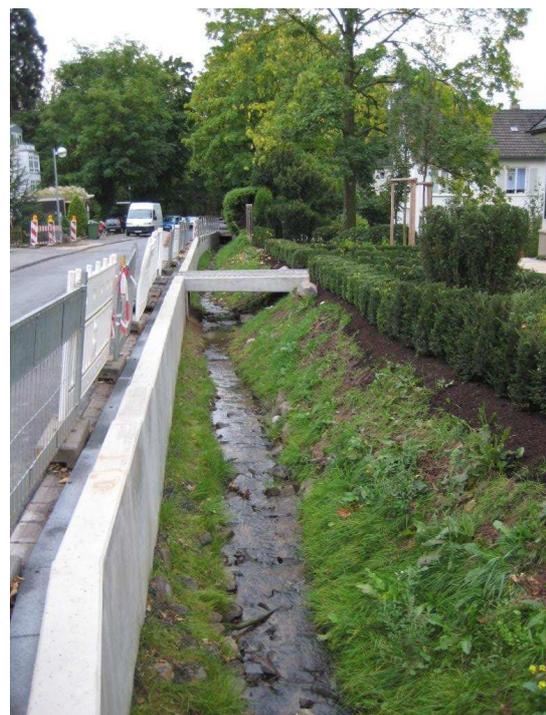
Bei der Planung wurde besonderes Augenmerk auf den Erhalt des alten Baumbestandes im ehemaligen Klosterpark – jetzt Bebauungplanelände – gelegt.

Zur Erschließung des Bebauungsplanes und weiterer Privatgrundstücke wurden Brückenkonstruktionen errichtet.

In einem Teilstück unterhalb der Bebauungplangrenze stand nur ein schmaler Streifen für die Offenlage zur Verfügung. Hier wurde zur Fahrbahn hin eine Stützwand mit Geländer ausgeführt.



neuer Bachlauf nach der Maßnahme



Stützwand im engeren Bereich (mit Brücke)

Projektdaten:
Leistungsphasen 2-8 HOAI
Bauvolumen: ca. 0,300 Mio. €
Planungszeitraum: 2001/2007
Ausführungszeitraum: 2008

Auftraggeber:
Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis
Mühlenstraße 47
53721 Siegburg